

# *EISHOCKEY*

## *EXPRESS*



EV REGENSBURG  
—  
EV STUTTGART

**Saison 1989/90: Qualifikationsrunde  
zur 2. Bundesliga Süd, Gruppe B**

DAUERKARTENBESITZER AUFGEPAKT !!!

Die Vorstandschaft will darauf aufmerksam machen, daß aus terminlichen Gründen die Heimspiele 23,24 und 25 nicht mehr stattfinden können. Für die Dauerkartenbesitzer gelten die Eintrittskarten mit den Nummern 23,24 und 25 nächste Saison in den Vorbereitungsspielen.

Außerdem wird darauf hingewiesen, daß im Heimspiel gegen Bad Tölz die Karte mit der Nummer 21 und gegen Füssen die Karte mit der Nummer 22 einzulösen sind. Karten mit einer anderen Nummer haben keine Gültigkeit und berechtigen nicht zum Einlaß!

**AUS DER KABINE**

Verehrte Zuschauer,

herzlich willkommen zum heutigen Schlagerspiel B 2 Süd gegen den EV Stuttgart, den wir ebenfalls recht herzlich begrüßen. Doch zunächst müssen wir noch einmal zurück zum letzten Wochenende blicken. Denn, was sich in Füssen abgespielt hat, bedarf dringend einer Nachbetrachtung. Die Geschichte vom "schlechten Schiedsrichter" kennen wir ja zur Genüge, da kann man immer geteilter Meinung sein, aber was sich dieser Herr namens Bertl aus Forst (keiner weiß, wo das liegt) am letzten Freitag geleistet hat, ist für mich heute immer noch unfassbar. Egal, was passiert war, immer waren wir die "bösen Buben" und durften die Strafbank drücken, auch wenn derjenige Spieler gar nicht auf dem Eis war. (z.B. Glattenbacher 2+2) Wir haben dann das Eis verlassen und gehofft, daß dieser Denkkettel etwas helfen würde. Doch weit gefehlt! Es wurde noch schlimmer, soweit es noch eine Steigerung gab. Es waren genügend Regensburger in Füssen, die Ihnen bestätigen können, was da gegen uns gelaufen ist. Unglaublich !!

Es soll keinesfalls als Entschuldigung gelten, aber vielleicht können Sie sich in die Lage der Spieler versetzen und sich dann erklären, warum wir am Sonntag recht schwach gespielt haben. Wenn man so betroffen wird, hat man, glaube ich, große Probleme, sich wieder neu zu motivieren.

Doch nun zurück zum heutigen Spiel, das hoffentlich wieder einmal ein randvolles Stadion sieht. ( bei gutem Wetter! ) Wenn wir heute Stuttgart schlagen, sind wir wieder voll im Rennen. Doch dazu brauchen wir Ihre 100%ige Unterstützung, denn sonst haben wir keine Chance, denn diese Mannschaft ist so hochkarätig besetzt, daß ein Sieg heute einer Sensation gleich käme. Also bitte unterstützen Sie uns, so gut es geht!



Mathias Ott

## DER GEGNER HEUTE

Souverän mit 12:2 Punkten und 53:33 Toren führt der heutige Gast aus Stuttgart die Gruppe B der Qualifikationsrunde an. Die bisher einzige Niederlage fügte ihnen letzten Sonntag der EC Bad Tölz mit 8:5 zu, obwohl die Stuttgarter zum erstenmal in dieser Saison überhaupt vollzählig antreten konnten.

Die Verletzungsmisere der Neckarstädter war wohl auch entscheidend, daß sie sich nach Abschluß der Bundesligarunde mit dem sechsten Platz zufrieden geben mußten, obwohl so einigen Favoriten wie dem SV Bayreuth und dem EHC Nürnberg in Stuttgart ein Bein gestellt wurde.

Trainer Jaroslav Jirik - er bestritt in den 60er Jahren 135 Länderspiele für die CSSR und spielte als erster tschechischer Spieler in der NHL bei den St. Louis Blues - war um seine Aufgabe nicht zu beneiden, auch wenn klangvolle Namen in den Reihen der Stuttgarter stehen: Zum Beispiel die beiden tschechischen Ex-Nationalspieler Ladislav Svozil und Frantisek Cerny. Der 31jährige Svozil, der letzte Saison den EVS mit seinen Toren vor dem Sturz ins Eishockey-Niemandsland rettete, bekam im Sommer mit Cerny einen neuen Stürmerkollegen, nachdem Verteidiger Kacir in die tschechische Heimat zurückkehrte. Cerny wird einigen Regensburger Zuschauern noch in Erinnerung sein - trat er doch noch letztes Jahr in einem Freundschaftsspiel in Regensburg für seinen damaligen Verein Skoda Pilsen an. Der EV Stuttgart holte sich außerdem als Ersatz für Lammel (nach Dortmund) und Göbel Karsten Neumann vom Konkurs-Konkurrenten und nächstjährigen Oberligisten Heilbronner EC und den 37jährigen Karel Kostka (vom EHC Essen) in die Verteidigung, die beide auch schon vereint in Augsburg spielten. Zu Saisonanfang konnte der EVS auch Peter Kouba vom EHC Freiburg und Robert Simon aus Sauerland als Neuzugänge begrüßen. Simon verließ aber im Dezember mitunter auch aus disziplinarischen Gründen Stuttgart in Richtung Freiburg. Dagegen wechselten Verteidiger Frank Gentges von Wolfsburg und der Landshuter Joe Wasserek vom Chaos-Club EHC Hamburg (drohender Konkurs!) an die Neckar. Somit bekam der Landshuter Ex-Nationalspieler Klaus Gotsch, der auch schon für die Düsseldorfer EG und die Berliner Preussen spielte, einen "Landsmann" an die Seite. Weitere bekannte Spieler sind noch Torhüter Tony Thiel (ehemals in Straubing und Deggendorf), Daniel Prokop in der Verteidigung und Eigenwächs Sven Zywitzka, der wohl in einigen Jahren den EVS in Richtung 1. Bundesliga verlassen wird.

Das letzte Aufeinandertreffen der beiden Vereine datiert aus dem Jahre 1985/86, als die Stuttgarter dem EVR in seinem letzten Heimspiel der Bundesliga 2-Aufstiegsrunde mit einem 4:3 Sieg den Zweitliga-Aufstieg vermasselte. Über dieses Spiel erzürnen sich heute noch viele Fans: Dem Verein wird heute noch unterstellt, absichtlich verloren zu haben, um ja nicht aufzusteigen. Doch erst kürzlich versicherte Günther Dörfler darauf angesprochen, daß die Mannschaft um alles in der Welt aufsteigen wollte, aber einer kräftezehrenden Saison (Verletzungen, Trainerwechsel) Tribut zollen mußte und an einer cleveren Stuttgarter Mannschaft und an dem überragenden Torhüter Trembley scheiterte. Aus dieser Begegnung stehen sich heute nur noch Kapitän Klaus Kariégus und Stascha Ninkov auf Stuttgarter Seite und Günther Dörfler, Pavel Novak und Armin Mühlhofer auf Regensburger gegenüber.

# DER GEGNER HEUTE

Gescheitert wäre der EVR letztes Wochenende am TSV Erding, gäbe es nicht Glücksgöttin Fortuna und einen Bob Crawford, der in buchstäblich letzter Sekunde dem EVR noch den Sieg verschaffte. Die Standing Ovationen für Bobby nach dem Spiel waren ihm wahrlich zu gönnen, schaffte er mit einem Hattrick im letzten Drittel noch die Wende. Man muß aber erwähnen, daß das Freitag-Spiel in Füßen noch Auswirkungen auf die Heimpartie hatte. Die Mannschaft wurde dort um die Arbeit einer ganzen Saison gebracht - da ist doch verständlich, daß die Motivation flöten geht. Was dieser Bertl für eine Show abgezogen hat, ist Betrug gegen Spieler und den mitgereisten Fans. Außerst merkwürdig ist außerdem die Tatsache, daß für dieses Spiel eigentlich Herr Schmidt als Schiedsrichter angesetzt war. Selbs das überwiegend sehr objektive Füssener Publikum schüttelte desöfteren über Bertl den Kopf. Ein Füssener Reporter (siehe Die Presse berichtet) war da anderer Meinung, der die Handlungsweise von Bertl noch beglückwünschte.

Der EV Stuttgart hat mit Bertl auch schon seine Erfahrungen gemacht, als im Januar im Spiel gegen Landsberg die Spieler reihenweise die Kühlbox aufsuchen durfte und das Spiel kurz vor dem Abbruch stand.

Aber zurück zum heutigen Spiel: Für EVS-Spielerobmann Wolfgang Wegenast lautet die Ausgangslage so: "Wir haben bis jetzt einen günstigen Spielplan gehabt, doch kommen schwere Auswärtsspiele noch auf uns zu. Wir wollen Platz 1 bis 2 erreichen, und zu diesem Zwecke wollen wir in Regensburg gewinnen."

Die Punkte hängen für die Regensburger heute sehr hoch, ein Sieg wäre schon eine kleine Sensation, obwohl im Hinspiel mehr dringewesen wäre als eine 8:6 Niederlage. Die Verteidiger müssen heute ganz besonders auf die gefährlichen Stürmer Svozil(31 Tore) Cerny(41) und Zywitzka(23) aufpassen, ebenso auf die schußgewaltigen Verteidiger Neumann(13), Gentges(12), Prokop(8) und Kostka(7). Ganzes Augenmerk muß auch auf Gotsch(13) und Wasserek(11) gelegt werden, die beide verletzungsbedingt noch nicht so viele Spiele bestritten haben.

Zum Abschluß noch eine kleine Anekdote, nachgelesen in der Stadionzeitung des heutigen Gegners: Es schrieben nämlich zwei Regensburger in Stuttgart Geschichte: Trainer Neubauer war es, der einst im Jahre 83 "enfant terrible" Beno Retzer auf der Mannschaftsbank des ERC Ingolstadt vor den Augen der versammelten Eishockeyfans eine schallende Ohrfeige versetzte und hernach den erstaunten Journalisten erklärte "Der Beno ist manchmal ein bisserl unruhig".

Heute dürfen wir mit aller Wahrscheinlichkeit das "enfant terrible" nach langer Zeit wieder auf dem Eis begrüßen und auf spannendes und fair geleitetes Spiel von Schiedsrichter Friedemann (vorraussichtlich!) hoffen.

## Die Süd-Torjäger

### Gruppe A

1. Jason Phillips (EV Dingolfing)	17
2. Peter Lowden (SC Memmingen)	13
3. Duanne Moeser (Augsburger EV)	11
4. Paul Lowden (SC Memmingen)	8
Mike Alexander (EV Dingolfing)	8
Gerald Riedl (EV Dingolfing)	8

### Gruppe B

1. Stephan Thivierge (EV Ravensburg)	18
2. Bob Crawford (EV Regensburg)	16
3. Frantisek Cerny (EV Stuttgart)	10
Tom St. James (EV Regensburg)	10
Roger Kortko (EV Füssen)	10
6. Steve Pepin (EV Ravensburg)	8
Franz Demmel (EC Bad Tölz)	8

# DAS TEAM 89/90



28 Spornraft



1 Fahrholz

Tor



Verteidigung



3 Seuthe



4 Sipmeier



5 Maier



10 Paulus



8 Spreitzer



16 Rankl



21 Kuba

Sturm



7 Strake

# DAS TEAM 89/90



9 Crawford



11 Gratzl



12 Novak



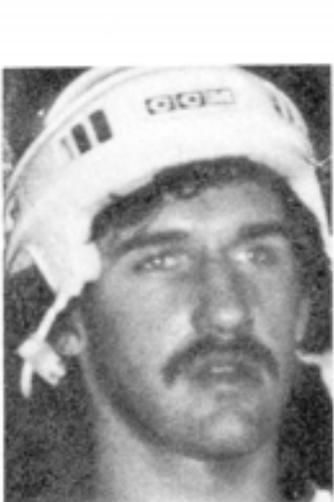
13 Retzer



14 St. James



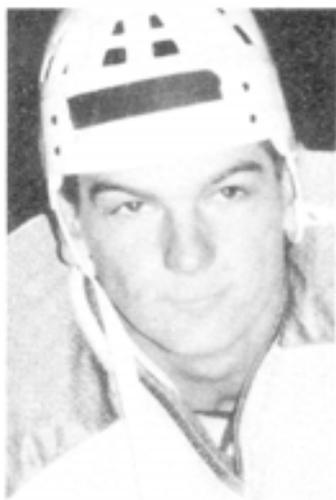
15 Dörfler „C”



2 Mühlhofer



20 Moosleitner



24 Glattenbacher



25 Stauder



Tr. Neubauer



Tr. Frank

## EV Regensburg

Tor: 1 Fahrholz Alexander  
 28 Spornraft Franz  
 Frank Gerhard

Vert.: 3 Seuthe Jörn  
 4 Sipaeier Achim  
 5 Maier Thomas  
 8 Spreitzer Michael  
 10 Paulus Anton(verl.)  
 15 Dörfler Günther "C"  
 16 Rankl Emil  
 21 Kuba Peter(verl.)

Sturm: 2 Mühlhofer Armin  
 7 Strake Johannes  
 9 Crawford Bob  
 11 Gratzl Martin  
 12 Novak Pavel  
 13 Retzer Bernhard  
 14 St.James Tom  
 20 Moosleitner Stefan  
 24 Glattenbacher Walter  
 25 Stauder Alois(fragl.)

Trainer: Neubauer Richard

## EV Stuttgart

Tor: 1 Thiel Tony  
 8 Buchwald Oliver

Vert.: 4 Gentges Frank  
 15 Kostka Karel  
 16 Prokop Daniel  
 18 Kariagus Klaus "C"  
 24 Neumann Karsten  
 30 Ninkov Sascha

Sturm: 5 Kohler Thomas  
 7 Svozil Ladislav  
 9 Cerny Frantisek  
 10 Spreigl Christian  
 11 Zywitza Sven  
 12 Hager Anton  
 17 Gotsch Klaus  
 22 Wasserek Joe  
 23 Kouba Peter  
 26 Lapsansky Rene  
 29 Kronauer Volker

Trainer: Jirik Jaroslav

## Junioren:

Im vorletzten Aufstiegsrundenspiel verloren die Junioren daheim gegen den ERC Lechbruck mit 4:12(1:3/2:4/1:5). Für den EVR, der auf den gesperrten Thaysich verzichten mußte, erzielten Renner(2), Novak und Schnabl die Tore.

## Schüler:

Die Schülermannschaft verlor am Wochenende gleich zweimal. Zuerst mußte sie sich beim SC Bad Kissingen mit 3:5(1:2/0:1/2:2) geschlagen geben. Torschützen waren Schlötterer, Glas und Gold für den EVR, der an umstrittenen Schiedsrichter-Entscheidungen haderte. Zwei Tage später traten die Schüler, obwohl sie die Meisterschaftsrunde noch nicht beendet haben, beim EC Peiting in der Aufstiegsrunde an und verloren mit 3:6(0:2/1:0/2:4). Tore: Ziermeier, Glas und Erndl.

## Knaben:

Am Wochenende sicherten sich die EVR-Knaben mit einem klaren 15:0(4:0/4:0/7:0) Sieg gegen den ERSC Amberg den 3. Platz der C-Klasse, Gruppe 1. Im Oberpfalzderby trafen Cebulla, Manhart, Röhr( je 3), Kuhr(2), Zimmermann, Tob. Freundorfer, Klingshirn und Mikulic( je 1). Torhüter Tim Freundorfer hielt sogar einen Penalty der Amberger.

## Kleinstschüler:

Am letzten Samstag feierten die Kleinstschüler des EVR den BEV-Turniersieg der Gruppe A, den sie ungeschlagen mit 24:0 Punkten und einem bemerkenswerten Toreverhältnis von 137:19 gewannen. Die Schützlinge von Trainer Rösner besiegten den EV Pegnitz mit 12:1(4:1/6:0/2:0), gewannen gegen SC Bad Kissingen mit 17:4(6:1/6:0/5:3) und erreichten gegen ERC Selb einen ungefährdeten 8:2 (2:1/2:0/4:1) Sieg. Erfolgreich waren am letzten Spieltag der BEV-Turnierrunde: Schönberger(17), Cicmarik(8), Graf(4), Kamm und Aukofer( je 3), Brendel und Eberhardt.

Abschlußtabelle:

1. EV Regensburg	137:19	24:0
2. ERC Selb	110:51	16:8
3. Bad Kissingen	39:129	5:19
4. EV Pegnitz	27:103	3:21

## " DIE GÖTTER IN SCHWARZ UND WEIß "

Beim Eishockeyspiel stehen EUCH gegenüber sie  
Nur durch eine unsichtbare Wand getrennt.  
Und doch trennen EUCH Welten in diesem Augenblick  
Denn sie sind Götter - IHR aber nur Menschen.  
Feistes Grinsen im einfältigen Gesicht  
Stahlharter "ab auf die Strafbank" Blick  
blanke Schweinsäuglein blicken machtbewußt  
Wohlgefüllte Bäckchen blasen in die Pfeife.  
Dazu Hautwülste am durchtrainierten Doppelkinn  
Machen schnell EUCH klar wo all die Punkte blieben  
Von denen IHR habt vor der Saison geträumt  
Die aber nie auf EUREM Punktekonto erschienen.

All dies schön garniert in artigem Schwarz und Weiß  
EUCH wird klar: in ihren Augen seid IHR nur Sch...  
Und wagt IHR es gar zu kritisieren sie  
"Ich wurde gefoult", "Das war Abseits"  
So bricht los ob dieser frevelhaften Tat  
Eine ungestüme Strafzeitenflut gegen EUCH.  
Resignierend wird EUCH klar  
Welch unverschämtes Ansinnen von EUCH es war  
Daß IHR als Sterbliche habt gewagt  
Einen Gott um Ehrlichkeit zu bitten  
Wohlwissend  
Daß er sowieso nur "Zwei Strafminuten" sagt.

Impressionen aus dem Spiel Füssen gegen Regensburg  
Roman Bindl, Zuschauer

# BLICK IN DIE LIGEN

## QUALIFIKATION ZUR 1. BUNDESLIGA

### 5. Spieltag:

Kaufbeuren - Landshut	6:4
Sauerland - Duisburg	8:4
Wolfsburg - Bayreuth	3:4
Essen - Freiburg	4:2
Nürnberg - Landsberg	5:3

### 6. Spieltag:

Landshut - Sauerland	2:6
Freiburg - Kaufbeuren	6:3
Bayreuth - Essen	6:2
Duisburg - Nürnberg	2:7
Landsberg - Wolfsburg	5:4

### Nachholspiele vom Dienstag:

Freiburg - Nürnberg	5:4
Bayreuth - Landshut	3:3

1. ESV Kaufbeuren	6	5	0	1	37:22	10:2
2. SV Bayreuth	6	4	1	1	26:20	9:3
<hr/>						
3. ECD Sauerland	6	4	0	2	34:24	8:4
4. EHC Freiburg	6	3	1	2	25:24	7:5
5. EHC 80 Nürnberg	6	3	0	3	28:19	6:6
6. EV Landshut	6	2	2	2	24:22	6:6
7. EHC Essen-West	6	3	0	3	30:28	6:6
8. EV Landsberg	6	3	0	3	22:27	6:6
9. Duisburger SV	6	1	0	5	24:35	2:10
10. ESC Wolfsburg	6	0	0	6	17:46	0:12

### Qual. zur Oberliga Süd, Gr. A

ERC Sonthofen - ESC Dorfen	11:3
ERC Selb - TSV Peißenberg	3:4
EV Pfronten - ERC Schwenningen Ib	12:2
ESC Dorfen - ERC Selb	4:8
ERC Sonthofen - TSV Peißenberg	4:1
Deggendorfer EC - EV Pfronten	3:4
1 (2) ERC Sonthofen	8 5 2 1 42:19 12:4
2 (1) TSV Peißenberg	8 4 2 2 46:23 10:6
3 (3) Deggendorf	8 4 2 2 48:35 10:6
4 (4) EV Pfronten	7 4 0 3 37:35 8:6
5 (6) ERC Selb	8 3 1 4 47:45 7:9
6 (5) ESC Dorfen	7 2 1 4 29:44 5:9
7 (7) Schwenningen Ib	6 0 0 6 8:56 0:12

### Qual. zur Oberliga Süd, Gr. B

EA Schongau - TuS Geretsried	6:8
EA Kempten - EHC Wernau	7:2
EC Oberstdorf - EHC Straubing	5:11
VfL Waldkraiburg - EA Kempten	3:5
EHC Straubing - TuS Geretsried	4:7
EC Oberstdorf - EA Schongau	3:8
1 (2) EA Kempten	7 6 0 1 56:18 12:2
2 (1) VfL Waldkraiburg	7 6 0 1 53:28 12:2
3 (3) TuS Geretsried	7 5 0 2 47:44 10:4
4 (4) EHC Straubing	7 3 0 4 34:38 6:8
5 (5) EA Schongau	7 2 1 4 41:46 5:9
6 (6) EHC Wernau	6 1 1 4 24:35 3:9
7 (7) EC Oberstdorf	7 0 0 7 32:78 0:14

### Qual. zur Reg. Süd, Gr. A

EV Weiden - ERC Lechbruck	10:0
EV Bad Wörishofen - ESV Bayersoien	4:4
ERC Lechbruck - ESV Bayersoien	6:1
DEC Frill.-Inzell - EV Bad Wörishofen	5:3
EHC Bad Reichenhall - EV Weiden	12:5
1 (2) ERC Lechbruck	8 5 1 2 45:31 11:5
2 (3) B. Reichenhall	7 5 0 2 57:39 10:4
3 (1) EV Weiden	7 5 0 2 51:39 10:4
4 (4) Bayersoien	7 2 2 3 29:40 6:8
5 (6) Frill.-Inzell	7 2 0 5 27:37 4:10
6 (5) B. Wörishofen	8 1 1 6 27:50 3:13

### Qual. zur Reg. Süd, Gr. B

ERV Schweinfurt - EV Germering	6:7
Kulmbacher EC - TSV Trostberg	9:5
EC Pfaffenhofen - ERSC Amberg	7:3
ERV Schweinfurt - Kulmbacher EC	7:4
EV Germering - EC Pfaffenhofen	6:3
ERSC Amberg - TSV Trostberg	6:5
1 (2) ERV Schweinfurt	9 6 0 3 51:40 12:6
2 (1) Kulmbacher EC	8 5 0 3 62:45 10:6
3 (3) EV Germering	8 5 0 3 49:41 10:6
4 (4) ERSC Amberg	8 5 0 3 43:41 10:6
5 (5) EC Pfaffenhofen	8 3 0 5 45:42 6:10
6 (6) TSV Trostberg	9 1 0 8 35:76 2:16

**EV Füssen – EV Regensburg 13:6**

**Tore:** Füssen: Robinson, Kortko (je 3), Ganseneder (2), Dittrich, Schnöll, Hadraschek, Schnetz, Peters (je 1). – Regensburg: Crawford (4), Seuthe, Sipmeier (je 1). – **Zuschauer:** 800. – **Schiedsrichter:** Bertl (Forst). – **Strafminuten:** Füssen 14, Regensburg 26+je 5 für Sipmeier und Seuthe + 10 Disziplinarstrafe für Glattenbacher + Spieldauerdisziplinarstrafe für Trainer Neubauer.

Durch eine Reihe von Disziplinosigkeiten ebneten die Regensburger der Heimmannschaft den Weg zu einem ungefährdeten Sieg. In der 31. Minute verschwand die gesamte Gästebordung vorübergehend in der Kabine. Doch auch durch diese Protestaktion ließ sich Schiedsrichter Bertl nicht von seiner konsequenten Linie abbringen. Neben der Treffer- und Strafzeitenflut verzeichnete die hektische Partie noch weitere Kuriositäten. So kassierten die Füssener von den insgesamt sechs Gegentoren deren drei in Überzahl und zwei davon in Unterzahl. Ihrerseits erzielten sie sechs Treffer, als der Gegner zahlenmäßig geschwächt war und einen bei eigener Dezimierung. **K. Miller**

**EV Regensburg – TSV Erding 4:3**

**Tore:** Regensburg: Crawford (3), Novak (1). – Erding: A. Arians, Raab, Kruczek (je 1). – **Zuschauer:** 3000. – **Schiedsrichter:** Spahn (Geretsried). – **Strafminuten:** Regensburg 8, Erding 8.

Eine erhebliche Steigerung der Gastgeber im letzten Drittel, die Bob Crawford mit einem Hattrick zum 4:3 (0:1, 1:2, 3:0) krönte, wahrte den Oberpfälzern die Aufstiegschance. Als der amerikanische Torjäger des EVR den überragenden Schwaiger im Erdinger Tor eine Sekunde vor Schluß überwand, waren 3000 Zuschauer aus dem Häuschen. Die von Schiedsrichter Spahn souverän geleitete Partie stand lange Zeit im Zeichen der massierten Abwehr der Gäste. Gegen deren blitzschnelle Konter mußte EVR-Torhüter Spornraft andererseits mit Glanzreaktionen einen höheren Rückstand verhindern.

**D. Krelle**

# PUNKTE T O R E T A B E L L E

## QUALIFIKATIONS-GRUPPE A ZUR 2. BUNDESLIGA SÜD

Memmingen - Augsburg	4:5	Peiting - Memmingen	4:4
Riessersee - Peiting	4:4	Augsburg - Klostersee	2:4
Klostersee - Miesbach	3:3	Miesbach - Dingolfing	6:12

1. Augsburger EV	7	4	1	2	40:20	9:5
2. SC Memmingen	7	4	1	2	35:28	9:5
3. EHC Klostersee	7	4	1	2	32:26	9:5
4. SC Riessersee	6	3	2	1	31:20	8:4
5. EV Dingolfing	7	4	0	3	44:41	8:6
6. EC Peiting	7	1	2	4	24:36	4:10
7. TEV Miesbach	7	0	1	6	20:55	1:13

Freitag, 9. März: EV Dingolfing - EC Peiting  
 SC Riessersee - Augsburger EV  
 TEV Miesbach - SC Memmingen

Sonntag, 11. März: EHC Klostersee - EV Dingolfing  
 Augsburger EV - TEV Miesbach  
 SC Memmingen - SC Riessersee

## QUALIFIKATIONS-GRUPPE B ZUR 2. BUNDESLIGA SÜD

Füssen - Regensburg	13:6	Ravensburg - Füssen	7:4
Stuttgart - Ravensburg	8:4	Regensburg - Erding	4:3
Königsbrunn - Bad Tölz	1:11	Bad Tölz - Stuttgart	8:5

1. EV Stuttgart	7	6	0	1	52:33	12:2
2. EC Bad Tölz	7	5	1	1	57:30	11:3
3. EV Füssen	7	4	0	3	53:43	8:6
4. EV REGENSBURG	7	4	0	3	40:46	8:6
5. EV Ravensburg	7	3	1	3	46:44	7:7
6. TSV Erding	7	1	0	6	21:48	2:12
7. TSV Königsbrunn	6	0	0	6	20:45	0:12

Freitag, 9. März: TSV Erding - EC Bad Tölz  
 EV Regensburg - EV Stuttgart  
 TSV Königsbrunn - EV Ravensburg

Sonntag, 11. März: EV Ravensburg - EV Regensburg (19.00)  
 EV Füssen - TSV Erding  
 EV Stuttgart - TSV Königsbrunn

# SKORERLISTE DES EV REGENSBURG

## 1. MANNSCHAFT

\*\*\*\*\*

PUNKTE TORE BEIH. SPIELE 2 MIN. 5 MIN. 10 MIN. STR.GE.

	PUNKTE	TORE	BEIH.	SPIELE	2 MIN.	5 MIN.	10 MIN.	STR.GE.
1. Robert Crawford	95	50	45	30	12	0	1	34
2. Tom St.James	95	46	49	30	14	1	0	33
3. Alois Stauder	58	31	27	31	9	0	1	28
4. Achim Sipmeier	48	9	39	33	10	1	0	25
5. Jörn Seuthe	35	9	26	31	29	1	0	63
6. Walter Glattenbacher	32	17	15	32	30	1	1	75
7. Stefan Moosleitner	32	14	18	33	17	0	0	34
8. Bernhard Retzer	23	9	14	15	10	2	1	40
9. Thomas Maier	14	3	11	33	17	0	0	34
10. Anton Paulus	12	2	10	24	9	0	0	18
11. Paul Novak	11	5	6	33	4	0	0	8
12. Günther Dörfler	11	5	6	32	8	0	0	16
13. Martin Gratzl	7	2	5	33	2	0	0	4
14. Johannes Strake	3	2	1	31	2	0	0	4
15. Michael Spreitzer	1	1	0	25	1	0	0	2
16. Emil Rankl	1	0	1	14	1	0	0	2
17. Armin Mühlhofer	0	0	0	32	5	0	0	10
18. Manfred Rieder	0	0	0	24	0	0	0	0
19. Alexander Fahrholz	0	0	0	15	1	0	0	2
20. Franz Spornraft	0	0	0	14	0	0	0	0

\*\*\*\*\*

SAISON 1989/90 VOM 04.03.1990

\*\*\*\*\*